

**Jahresabschlüsse zum 31.12.2019
der Nettoeregiebetriebe
Betriebshof, LGM und STAE und
der Stadt Aurich
Gesamtabschluss**

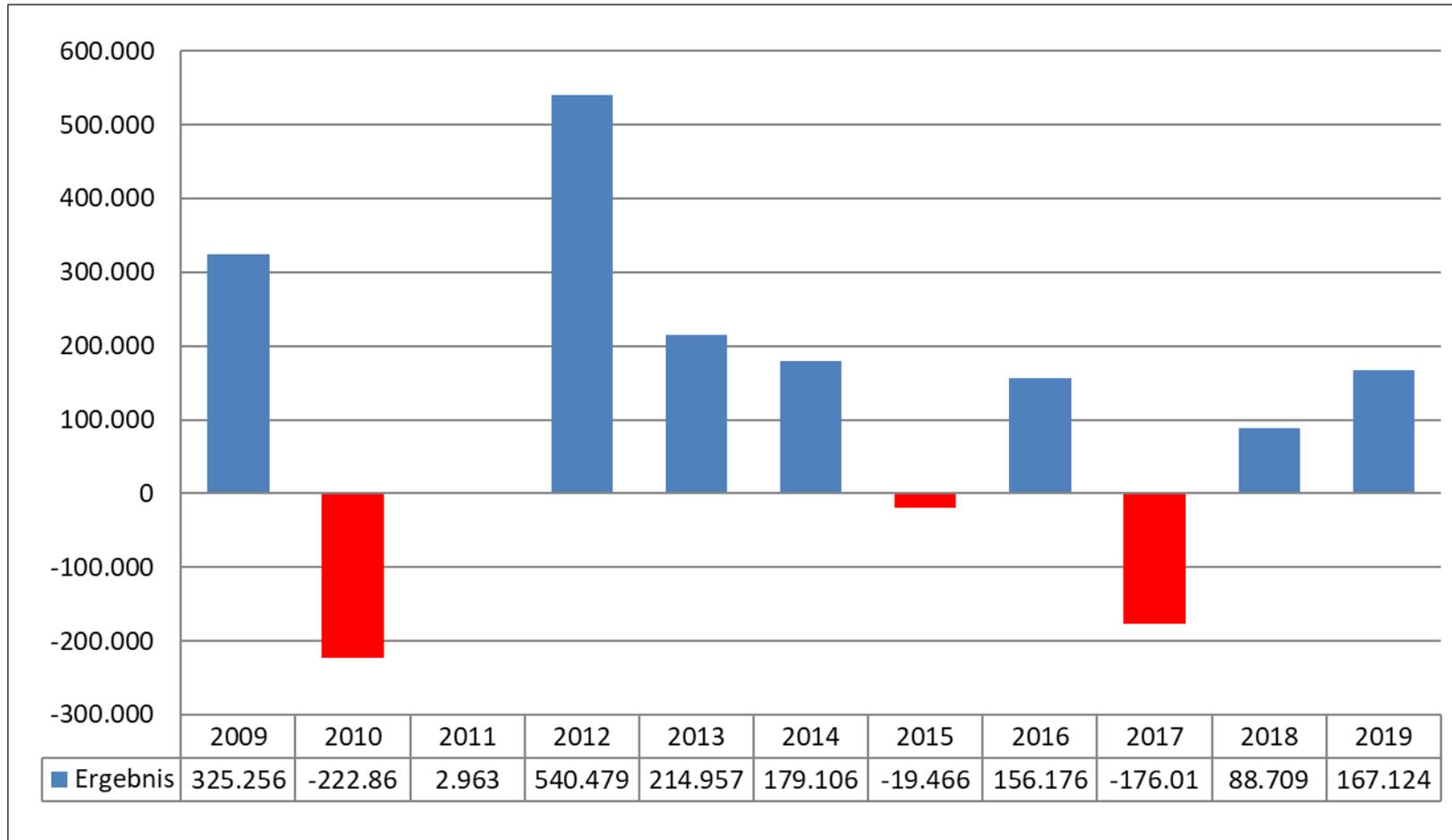
Dr. Christiane Behm
Jörg Bringmann

Dezember 2020

Jahresabschluss Betriebshof

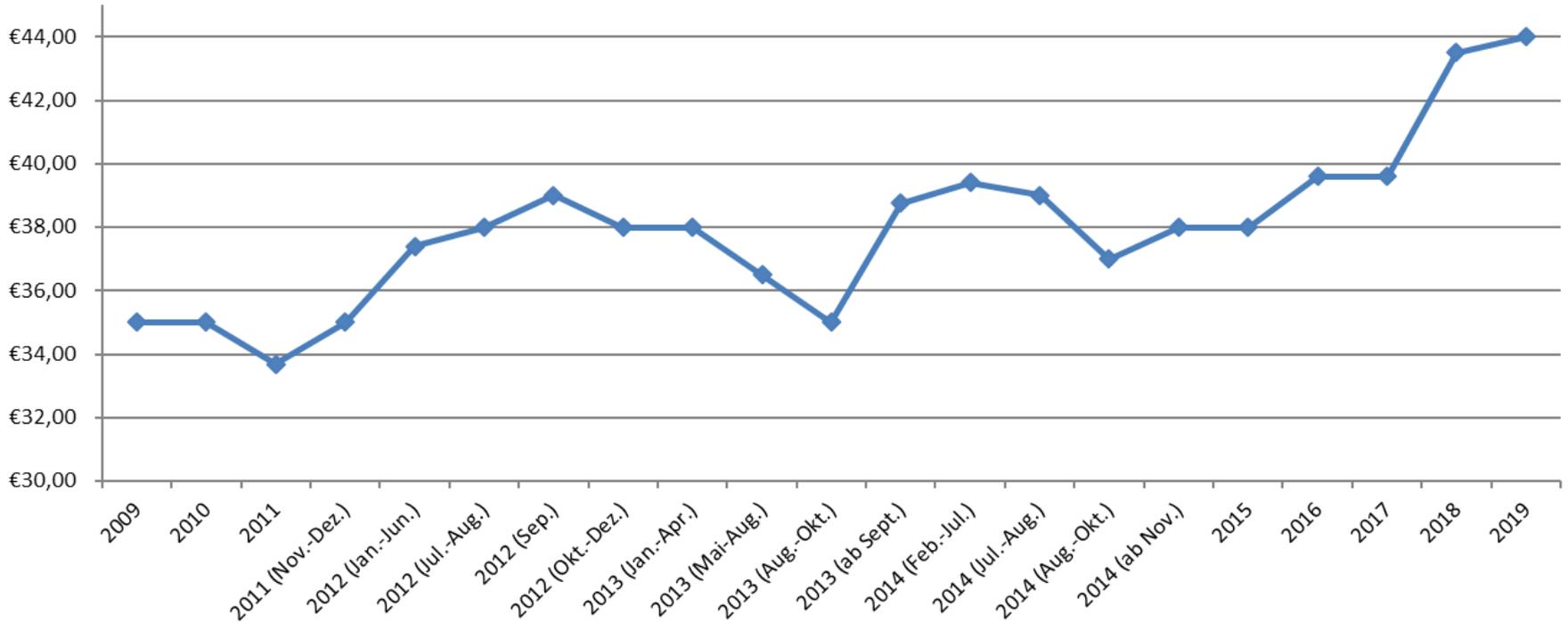
31.12.2020

Entwicklung des Ergebnisses des Betriebshofes (in EUR)



Entwicklung Verrechnungssätze

Verrechnungssätze NRB Betriebshof



Jahresergebnis

- > Das **Jahresergebnis** 2019 hat sich von TEUR 88,7 im Vorjahr um TEUR 78,4 auf TEUR 167,1 verbessert.
- > Die **Erträge** haben sich insgesamt gegenüber dem Vorjahr um TEUR 84,4 verringert. Die Erträge mit der Kernverwaltung konnten von TEUR 4.216,1 um TEUR 125,8 (3%) auf TEUR 4.341,9 gesteigert werden. Gründe hierfür sind ein umfangreicheres Auftragsvolumen sowie die moderat gestiegenen Verrechnungspreise.

Das Auftragsvolumen und somit auch die Erträge aus Leistungen für die Nettoregiebetriebe Liegenschafts- und Gebäudemanagement sowie Stadtentwässerung haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 13,8 % bzw. 11,8% verringert.

- > Die **Stundenverrechnungssätze** wurden 2019 moderat von EUR 43,60 auf EUR 44,00 € erhöht.

Kennzahlen zum Jahresabschluss 2019

| | 31.12.2019 | 31.12.2018 |
|--|------------|------------|
| Anlagenintensität in % $= \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtkapital}}$ | 68,9 | 55,8 |
| Anlagendeckung I in % $= \frac{\text{Wirtschaftliches Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}}$ | 103,9 | 119,1 |
| Wertberichtigungsquote Anlagevermögen in % $= \frac{\text{Kumulierte Abschreibungen}}{\text{Anschaffungs-/Herstellungskosten}}$ | 61,2 | 65,3 |
| Eigenkapitalquote in % $= \frac{\text{Wirtschaftliches Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$ | 71,6 | 66,4 |

Kapitalflussrechnung BBH

| | 2019 | 2018 | 2017 |
|---|---------------|---------------|---------------|
| | TEUR | TEUR | TEUR |
| Jahresergebnis | 167,1 | 88,7 | -176,0 |
| Abschreibungen | 443,9 | 463,5 | 460,5 |
| Auflösung Sonderposten | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Veränderungen der Rückstellungen | 2,9 | -22,3 | -39,2 |
| Sonst. zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen | -127,3 | -59,2 | 16,3 |
| Veränderung Forderungen und Verbindlichkeiten | 296,6 | -160,5 | -234,7 |
| Cash-Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit | 783,2 | 310,2 | 26,9 |
| Einzahlungen aus Zuschüssen und Anlageverkäufen | 134,9 | 73,8 | 50,8 |
| Auszahlungen für Investitionen | -928,8 | -436,2 | -213,4 |
| Cash-Flow aus Investitionstätigkeit | -793,9 | -362,4 | -162,6 |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Auszahlungen zur Tilgung von Krediten | -244,8 | -244,8 | -435,4 |
| Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit | -244,8 | -244,8 | -435,4 |
| Cash-Flow des Geschäftsjahres | -255,5 | -297,0 | -571,1 |

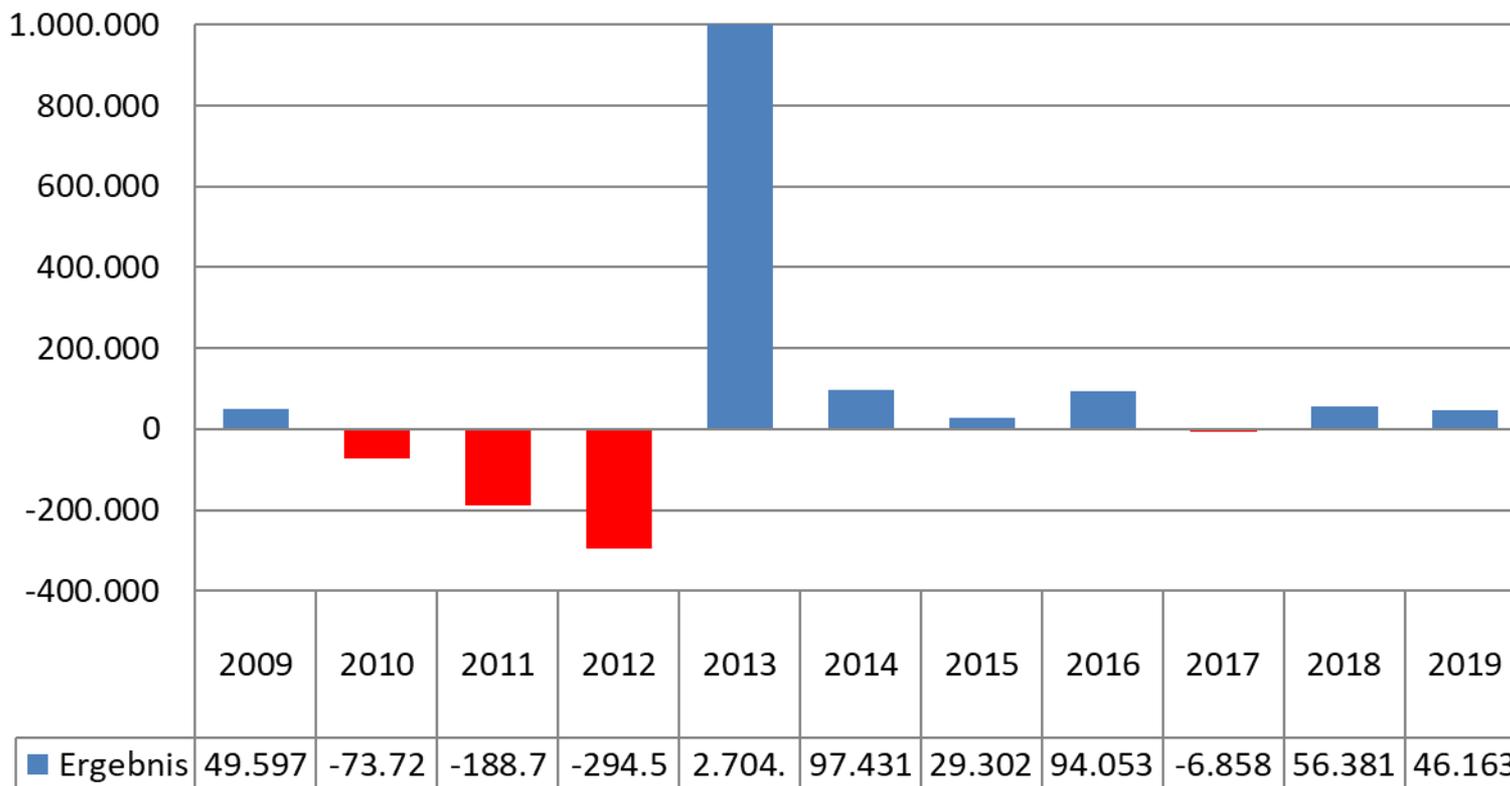
Ausblick

- Ziel des Betriebshofes ist der Aufbau einer modernen Steuerung der Arbeitsabläufe, die mit kostengünstigem Wirtschaften sowie dem Aufbau eines Qualitätsmanagements mit entsprechender Transparenz einhergeht.
- In der mittelfristigen Planung gehört die Optimierung der Arbeitsabläufe zu den Hauptaufgaben des Betriebshofes.
- Anschaffung von mobilen Tablets für alle Mitarbeiter*innen zur digitalen Erfassung der Arbeitsstunden, um die personalintensive Abrechnung der Arbeitsaufträge zu erleichtern.
- Sanierung und Modernisierung der Betriebshofgebäuden und -hallen, sofern der Standort beibehalten wird.
- Neu- und Ersatzbeschaffungen des Fuhr- und Maschinenparks, um Arbeitsabläufe zu optimieren und zu erleichtern.

Jahresabschluss Liegenschafts- und Gebäudemanagement

31.12.2019

Entwicklung des Ergebnisses des Liegenschafts- und Gebäudemanagements (in EUR)



Der Jahresüberschuss 2013 (2,7 Mio. EUR) resultiert aus dem Verkauf der ehemaligen Hauptschule an den Verein „Waldorfschule“ (außerordentlicher Ertrag).

Ergebnisanalyse

Gesamtergebnis:

Verringerung 2019 von TEUR 56,4 auf TEUR 46,2

Ordentliches Ergebnis:

TEUR 20,0 (Vorjahr: TEUR 20,0) Im Ergebnis konnten alle ordentlichen Aufwendungen des Nettoeregietriebes durch die Kostenmieten und zeitnahe Abrechnungen der Nebenkosten sowie Jahresabschlussbuchungen gedeckt werden.

Außerordentliches Ergebnis:

Durch Veräußerung und Übertragung von bebauten Wohngrundstücken und sonstigem Vermögen wurde ein außerordentliches Ergebnis von TEUR 26,2 erzielt.

Kennzahlen zum Jahresabschluss 2019

| | 31.12.2019 | 31.12.2018 |
|--|------------|------------|
| Anlagenintensität in % $= \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtkapital}}$ | 96,6 | 96,4 |
| Anlagendeckung I in % $= \frac{\text{Wirtschaftliches Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}}$ | 64,7 | 65,8 |
| Wertberichtigungsquote Anlagevermögen in % $= \frac{\text{Kumulierte Abschreibungen}}{\text{Anschaffungs-/Herstellungskosten}}$ | 24,7 | 23,9 |
| Eigenkapitalquote in % $= \frac{\text{Wirtschaftliches Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$ | 62,5 | 63,4 |

Kapitalflussrechnung

| | 2019 | 2018 | 2017 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|
| | TEUR | TEUR | TEUR |
| Jahresergebnis | 46,2 | 56,4 | -6,9 |
| Abschreibungen | 1.587,3 | 1.526,9 | 1.493,3 |
| Auflösung Sonderposten | -205,2 | -204,4 | -203,8 |
| Veränderungen der Rückstellungen | -23,2 | 17,5 | -18,9 |
| Sonst. zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen | -141,2 | -29,3 | 20,8 |
| Veränderung Forderungen und Verbindlichkeiten | 36,1 | -781,2 | -87,1 |
| Cash-Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit | 1.300,0 | 585,9 | 1.197,4 |
| Einzahlungen aus Zuschüssen und Anlageverkäufen | 563,2 | 536,2 | 468,0 |
| Auszahlungen für Investitionen | -3.273,7 | -2.781,0 | -4.984,9 |
| Cash-Flow aus Investitionstätigkeit | -2.710,5 | -2.244,8 | -4.516,9 |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten | 2.000,0 | 1.000,0 | 4.000,0 |
| Auszahlungen zur Tilgung von Krediten | -1.085,9 | -1.052,3 | -1.413,9 |
| Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit | 914,1 | -52,3 | 2.586,1 |
| Cash-Flow des Geschäftsjahres | -496,4 | -1.711,2 | -733,4 |

Ausblick

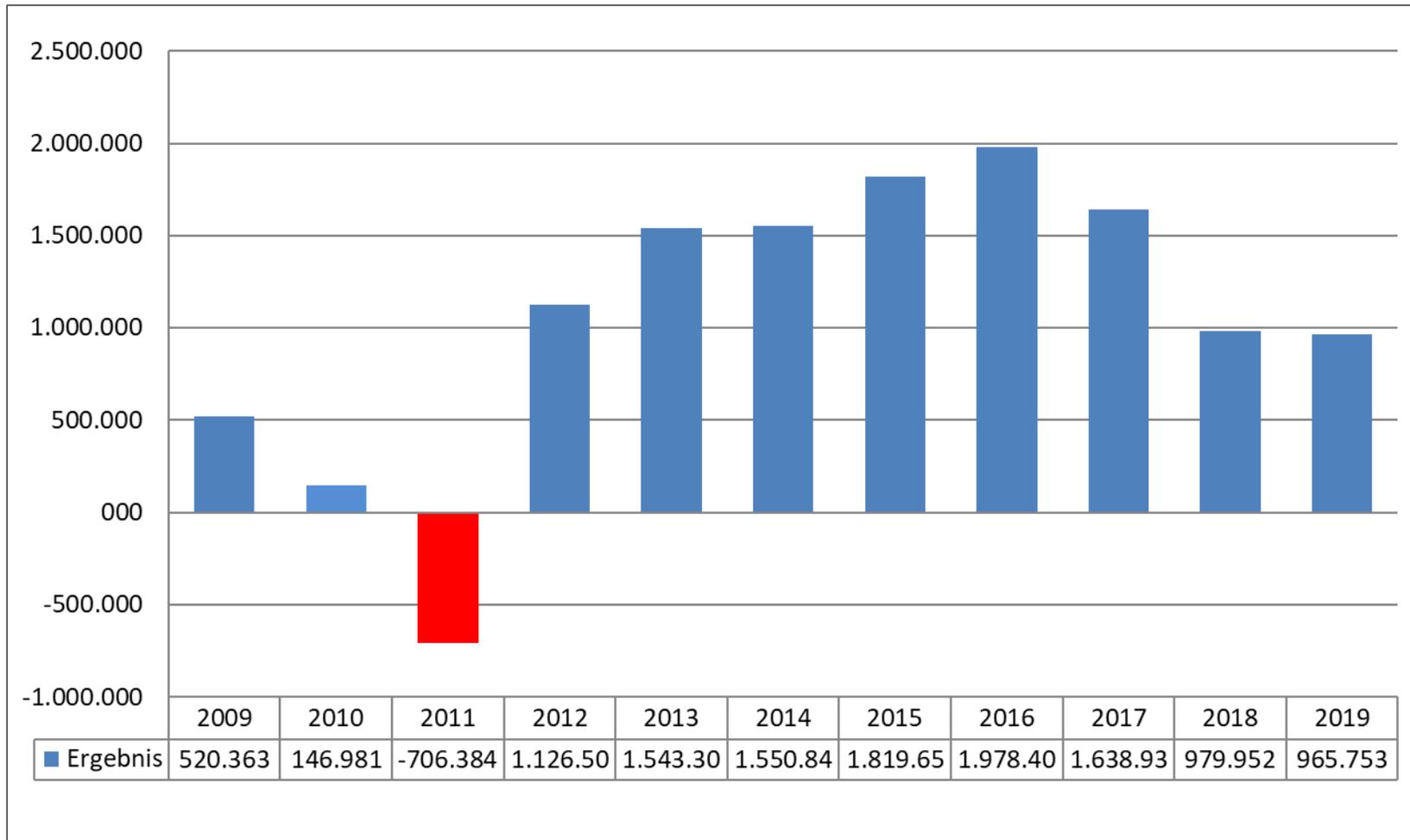
Zielsetzung:

- Fortsetzung des Prozesses der fortlaufenden Reduzierung der Bewirtschaftungskosten der verschiedenen Liegenschaften.
- Abwicklung von Grundstücksverträgen für den Erwerb und Verkauf von Grundstücken im Bereich der Altstadtsanierung und der Weiterentwicklung der Gewerbegebiete.
- Planung und Umsetzung der Zielvorgaben des Produktes „Bezahlbarer Wohnraum“. Vermietung der Gebäude Norderstraße nach den politisch beschlossenen sozialen Vergabekriterien.
- Ausbau Ganztagschulen, Planung und Bau eines Feuerwehrhauses Brockzetel und Aurich, Erweiterung Angebot an Krippenplätzen an verschiedenen Standorten.
- Umsetzung der Bauprojekte im Innenstadtbereich zur Standortverlagerung der Kunstschule und des Mach-Mit Museums.

Jahresabschluss Stadtentwässerung

31.12.2019

Entwicklung des Ergebnisses der Stadtentwässerung (in EUR)



Überschussanalyse

- Kosten für Regenwasserbeseitigung (TEUR 1.042,5) und Gewässerunterhaltung (TEUR 454,0) mit insgesamt TEUR 1.650,4 werden vollständig durch Kostenerstattungen aus dem Kernhaushalt gedeckt.
- Gebührensatz seit 2015 konstant bei 2,60 EUR/m³.
- Jahresüberschuss TEUR 965,8 (Plan TEUR 1.188,7, Vorjahr TEUR 979,9).

Erläuterung zum Jahresüberschuss:

Abweichend von der Berechnung der Abschreibung im Jahresabschluss werden im Rahmen der Gebührenkalkulation auf Grund gesetzlicher Vorschriften wesentlich höhere Abschreibungen auf Basis von Wiederbeschaffungszeitwerten sowie kalkulatorische Zinsen auf das eingesetzte Eigenkapital des Nettoregiebetriebes zur Ermittlung der erforderlichen Gebühr (Kostendeckungsprinzip) berücksichtigt.

Kennzahlen zum Jahresabschluss 2019

| | 31.12.2019 | 31.12.2018 |
|--|------------|------------|
| Anlagenintensität in % $= \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtkapital}}$ | 98,4 | 98,4 |
| Anlagendeckung I in % $= \frac{\text{Wirtschaftliches Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}}$ | 82,0 | 80,7 |
| Wertberichtigungsquote Anlagevermögen in % $= \frac{\text{Kumulierte Abschreibungen}}{\text{Anschaffungs-/Herstellungskosten}}$ | 44,5 | 44,4 |
| Eigenkapitalquote in % $= \frac{\text{Wirtschaftliches Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$ | 80,7 | 79,4 |

Kapitalflussrechnung

Vorbemerkung:

Mit Hilfe der Kapitalflussrechnung werden die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen (Zahlungsströme) des Geschäftsjahres ermittelt.

Zur Wahrung des gesetzlich vorgeschriebenen „Kosten-Deckungs-Prinzips“ muss der Nettoeregietriebe aus der Erwirtschaftung der Abwassergebühren dauerhaft Liquiditätsüberschüsse (cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit) zur Refinanzierung der erforderlichen Investitionen erzielen.

Kapitalflussrechnung

| | 2019 | 2018 | 2017 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|
| | TEUR | TEUR | TEUR |
| Jahresüberschuss | 965,8 | 979,9 | 1.638,9 |
| Abschreibungen | 2.678,1 | 2.599,6 | 2.481,3 |
| Auflösung Sonderposten | -1.049,1 | -971,9 | -945,2 |
| Veränderungen der Rückstellungen | -188,4 | -351,6 | 276,7 |
| Sonst. zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen | -217,1 | -205,5 | 0,0 |
| Veränderung Forderungen und Verbindlichkeiten | -417,2 | 365,5 | -306,1 |
| Cash-Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit | 1.772,1 | 2.416,0 | 3.145,6 |
| Einzahlungen aus Zuschüssen und Anlageverkäufen | 3.671,1 | 1.005,0 | 668,1 |
| Auszahlungen für Investitionen | -5.287,4 | -4.149,4 | -4.811,3 |
| Cash-Flow aus Investitionstätigkeit | -1.616,3 | -3.144,4 | -4.143,2 |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten | 0,0 | 0,0 | 3.000,0 |
| Auszahlungen zur Tilgung von Krediten | -789,0 | -803,0 | -1.437,4 |
| Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit | -789,0 | -803,0 | 1.562,6 |
| Cash-Flow des Geschäftsjahres | -633,2 | -1.531,4 | 565,0 |

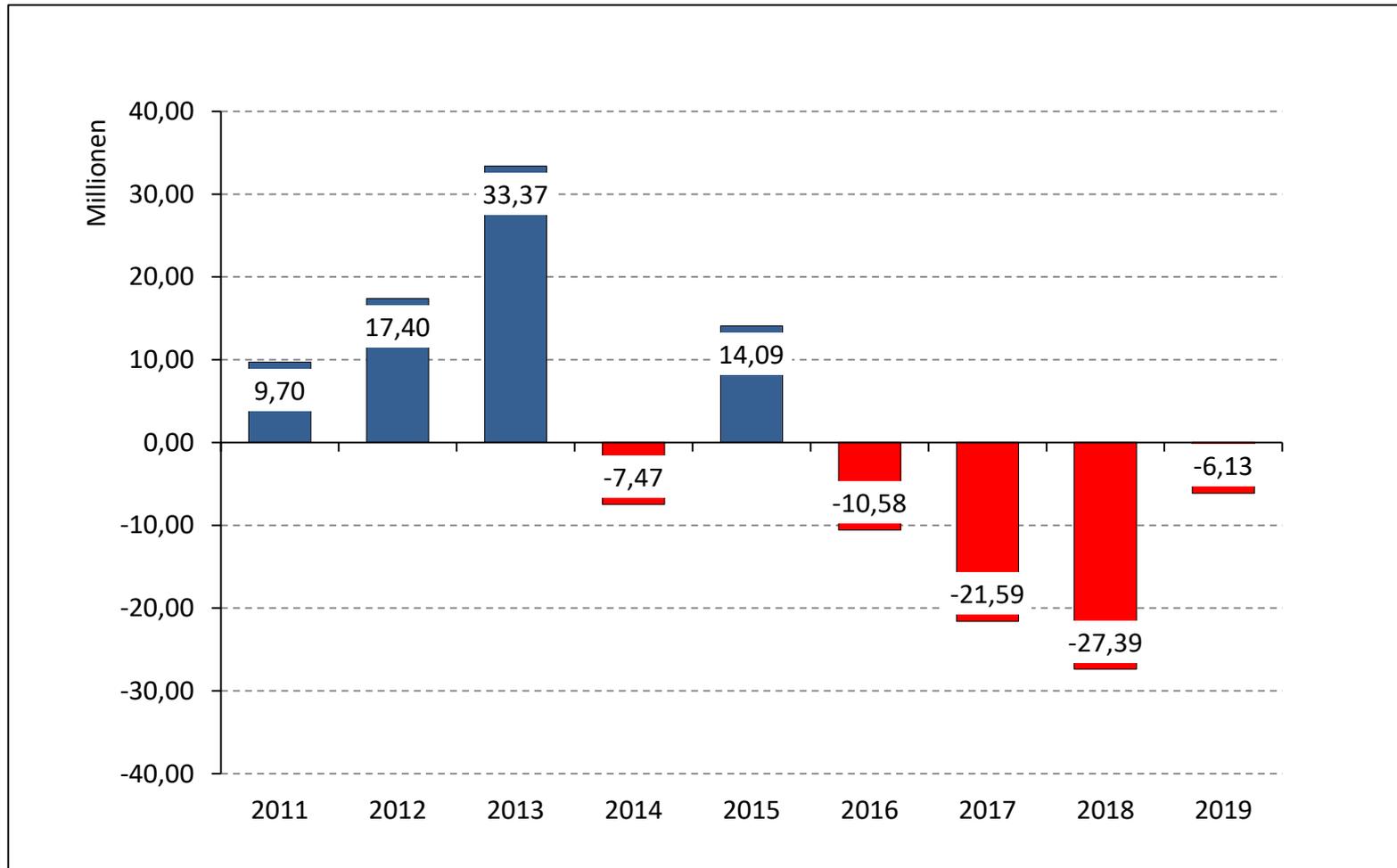
Ausblick

- Schrittweise Umsetzung des 2014 erstellten Zukunftskonzepts, das den Ausbau der Kläranlagen insbesondere Aurich-Haxtum und die Sanierung der zum Teil maroden und überlasteten Kanalnetze vorsieht, um den steigenden Belastungen aus Baulanderschließung und Gewerbeentwicklung gerecht zu werden.
- Durch die Umsetzung von kostenintensiven Konzepten und Strategien 2018 und 2019 ist zwar bei der Klärschlammmentsorgung eine leichte Entspannung eingetreten. Dennoch gilt es zur Bewältigung eines drohenden Notstandes bei der Klärschlammmentsorgung durch Kooperation mit anderen Kommunen geeignete Lösungen zur Verhinderung der drastisch steigenden Entsorgungskosten und unzureichenden Lagerkapazitäten zu entwickeln.

Jahresabschluss Stadt Aurich

31.12.2019

Entwicklung der Jahresergebnisse seit 2011 der Stadt Aurich (in Mio.EUR)



Wesentliche Informationen

- Der Jahresfehlbetrag 2019 ist von 27,4 Mio.€ im Vorjahr um Mio.€ 21,3 auf Mio.€ 6,1 gefallen (ordentlicher Fehlbetrag 6,9 Mio.€ und außerordentlicher Jahresüberschuss 0,8 Mio.€).
- Die Steuereinnahmen liegen mit 5,1 Mio.€ unter dem Planansatz. Im Vergleich zum Vorjahr ist eine Steigerung der Steuereinnahmen von 32,3 Mio.€ um 19,1 Mio.€ auf 51,4 Mio.€ zu verzeichnen.
- Transferaufwendungen in Form von Umlagen (Gewerbesteuerumlage, Kreisumlage) in Höhe von 38,0 Mio.€ sind im Vergleich zum Plan um 2,6 Mio. € gefallen und im Vergleich zum Vorjahr um 1,7 Mio. € gestiegen.
- Die Kassenkreditaufnahme ist von 59,3 Mio.€ um 5,3 Mio. € auf 54,0 Mio.€ gefallen; die liquiden Mittel sind um 8,4 Mio. € auf 10,6 Mio. € gestiegen.
- Schulden für Investitionen sind im Vergleich zum Vorjahr von 34,5 Mio.€ um 17,0 Mio.€ auf 51,5 Mio.€ gestiegen.

Steuereinnahmen 2017, 2018 und 2019

| | 2017 | 2018 | 2019 |
|------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| | TEUR | TEUR | TEUR |
| Grundsteuer | 7.244,4 | 7.368,5 | 7.941,2 |
| Gewerbesteuer | 43.134,0 | -773,2 | 16.344,7 |
| Anteil Einkommensteuer | 15.675,8 | 16.917,2 | 17.719,9 |
| Anteil Umsatzsteuer | 4.526,4 | 7.692,2 | 8.518,5 |
| Vergnügungssteuer | 615,2 | 933,8 | 697,1 |
| | 71.195,9 | 32.138,5 | 51.221,4 |

Die Steuereinnahmen 2019 sind im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 19.082,9 gestiegen. Dieser Anstieg hat zu einer wesentlichen Verbesserung des Jahresergebnisses von im Vorjahr - TEUR 27.393,9 um TEUR 21.260,90 auf - TEUR 6.133,0 beigetragen.

Kennzahlen zum Jahresabschluss 2019

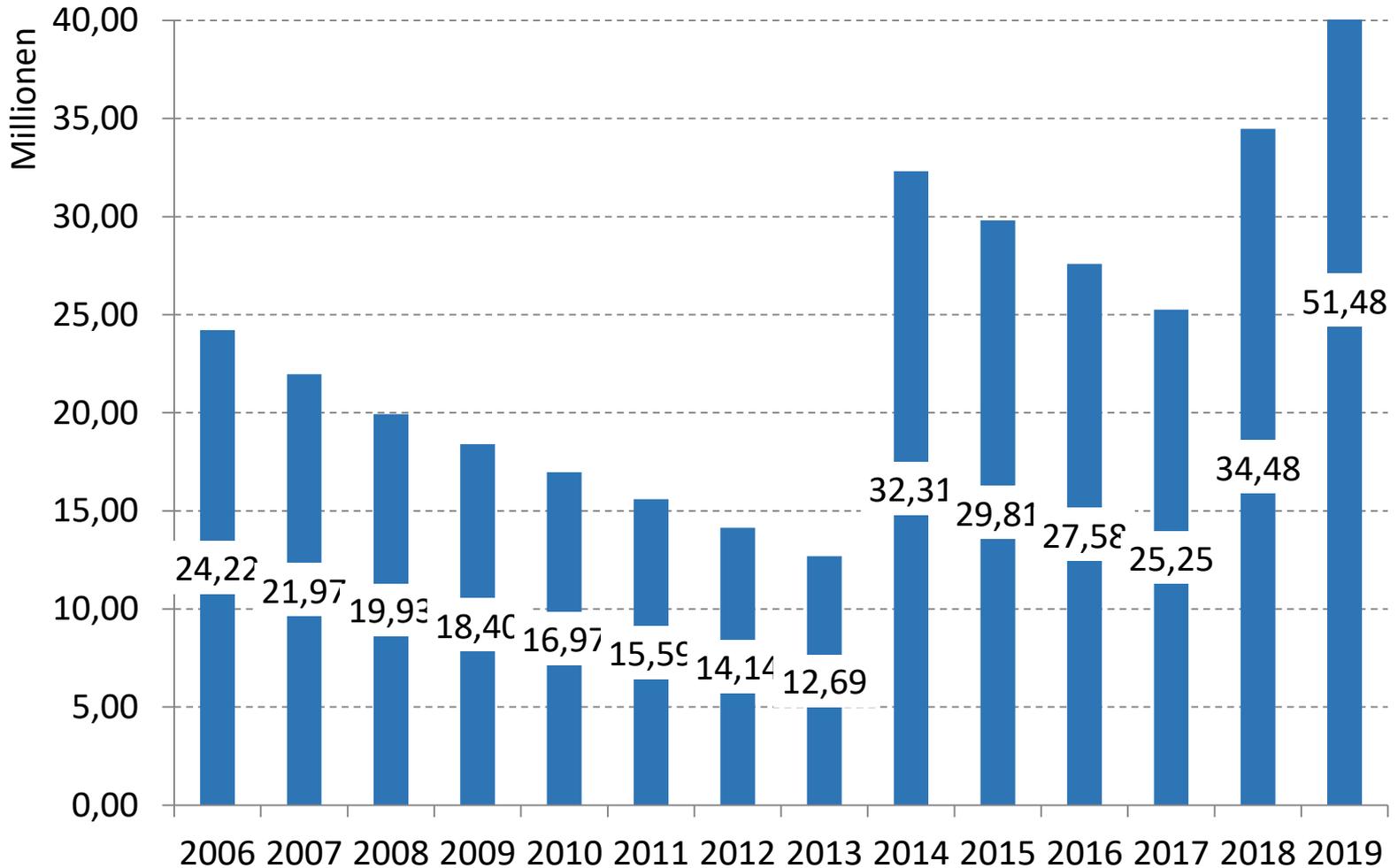
| | 31.12.2019 | 31.12.2018 |
|--|------------|------------|
| Anlagenintensität in % $= \frac{\text{Anlagevermögen (incl. Finanzvermögen)}}{\text{Gesamtkapital}}$ | 94,9 | 97,1 |
| Anlagendeckung I in % $= \frac{\text{Wirtschaftliches Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}}$ | 60,9 | 63,0 |
| Wertberichtigungsquote Anlagevermögen in % $= \frac{\text{Kumulierte Abschreibungen}}{\text{Anschaffungs-/Herstellungskosten}}$ | 28,6 | 26,9 |
| Eigenkapitalquote in % $= \frac{\text{Wirtschaftliches Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$ | 57,8 | 61,2 |

Kapitalflussrechnung

| | 2019 | 2018 | 2017 |
|---|-----------------|------------------|------------------|
| | TEUR | TEUR | TEUR |
| Jahresfehlbetrag | -6.133,0 | -27.393,9 | -21.594,5 |
| Abschreibungen | 11.358,7 | 8.027,6 | 7.954,3 |
| Auflösung Sonderposten | -1.904,9 | -1.974,2 | -1.998,5 |
| Veränderungen der Rückstellungen | 2.173,0 | 666,3 | 957,9 |
| Sonst. zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen | -908,9 | -238,5 | 97,7 |
| Veränderung Forderungen und Verbindlichkeiten | 405,8 | -399,4 | 7.620,3 |
| Cash-Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit | 4.990,7 | -21.312,1 | -6.962,8 |
| Einzahlungen aus Zuschüssen und Anlageverkäufen | 4.173,5 | 3.677,2 | 8.900,4 |
| Auszahlungen für Investitionen | -12.507,2 | -12.724,6 | -16.164,6 |
| Cash-Flow aus Investitionstätigkeit | -8.333,7 | -9.047,4 | -7.264,2 |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten | 20.046,8 | 11.564,7 | 0,0 |
| Auszahlungen zur Tilgung von Krediten | -3.042,5 | -2.342,3 | -2.329,6 |
| Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit | 17.004,3 | 9.222,4 | -2.329,6 |
| Cash-Flow des Geschäftsjahres | 13.661,3 | -21.137,1 | -16.556,6 |

Entwicklung der Schulden / Stadt Aurich 2006 - 2019

Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen





Gesamtabschluss Stadt Aurich

31.12.2019

Konsolidierungskreis

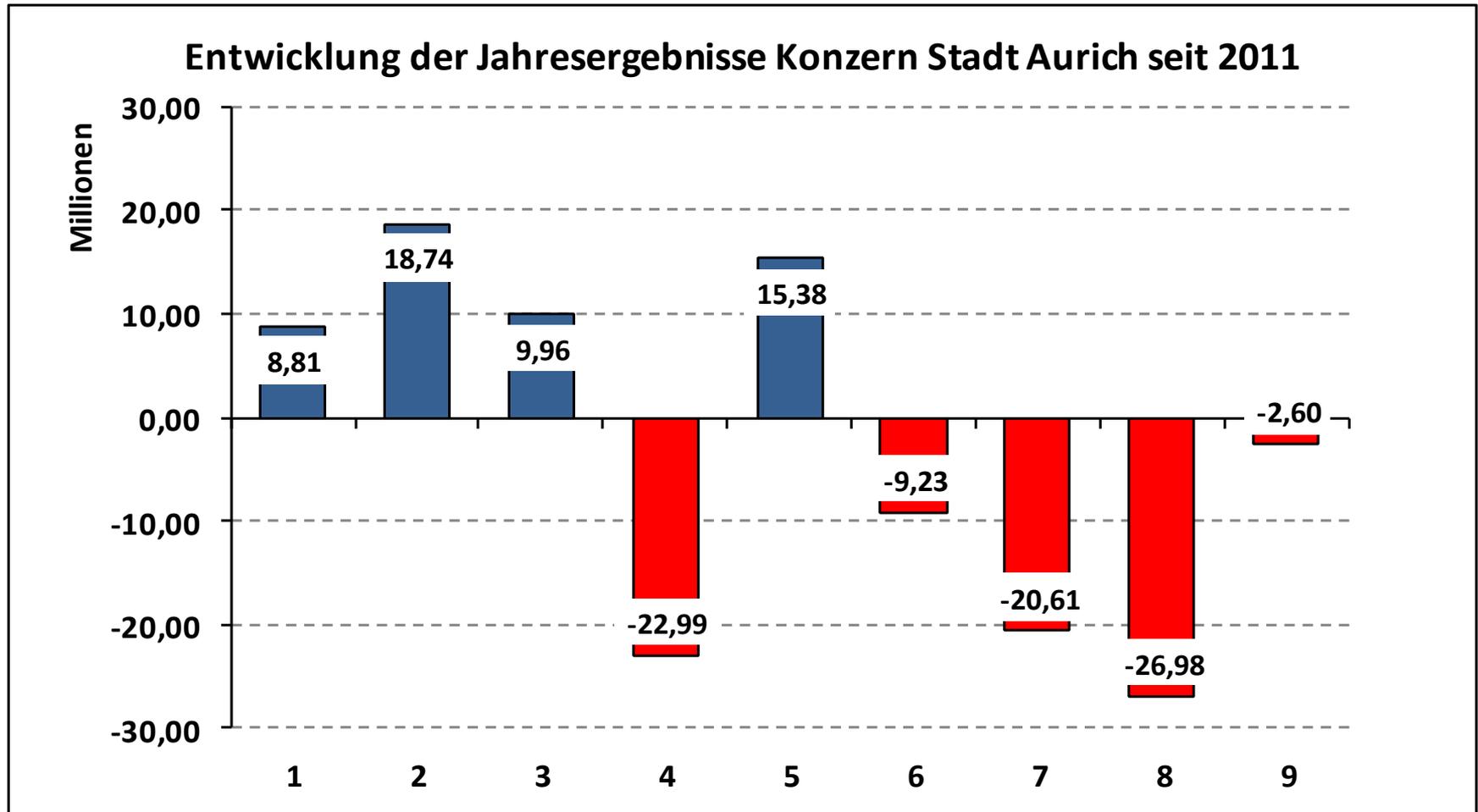


GBZ Revisions und Treuhand AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

| Aufgabenträger | Beteiligungsquote |
|--|--------------------------|
| Eisenbahninfrastrukturgesellschaft Aurich-Emden mbH | 51% |
| Auricher Bäder- und Hallenbetriebsgesellschaft mbH & Co KG | 100% |
| Auricher Bäder- und Hallenbetriebsverwaltungs-gesellschaft mbH | 100% |
| Stadtwerke Aurich GmbH (mittelbare Bet.) | 60% |
| Stadtwerke Aurich Holding GmbH | 60% |
| Nettoregiebetrieb Stadtentwässerung | 100% |
| Nettoregiebetrieb Liegenschafts- und Gebäudemanagement | 100% |
| Nettoregiebetrieb Betriebshof | 100% |
| AöR Familienzentrum | 100% |



Entwicklung der Konzernergebnisse der Stadt Aurich seit 2011 (in Mio.EUR)





Überleitung vom Jahresergebnis der Kernverwaltung auf das Konzernergebnis

| | | | davon AfA (netto) |
|--|----------|------------------|-------------------|
| | TEUR | TEUR | TEUR |
| Jahresergebnis 2019 der Kernverwaltung | | -6.133,0 | 9.453,8 |
| Jahresergebnisse der Aufgabenträger | | | |
| - NRB Baubetriebshof | 167,1 | | 443,9 |
| - NRB Liegenschafts- und Gebäudemanagement | 46,2 | | 1.382,1 |
| - NRB Stadtentwässerung | 965,7 | | 1.629,0 |
| - Auricher Bäder- und Hallenbetriebsgesellschaft mbH & Co.KG | -1.879,9 | | 1.525,8 |
| - Auricher Bäder- und Hallenbetriebsverwaltungsgesellschaft mbH | -1,5 | | 0,0 |
| - Eisenbahninfrastrukturgesellschaft Aurich-Emden GmbH | -244,7 | | 103,8 |
| - Stadtwerke Aurich GmbH | 0,0 | | 79,9 |
| - Stadtwerke Aurich Holding GmbH | -2.622,9 | | 1.639,8 |
| - AöR Familienzentrum | -476,2 | | 50,7 |
| | | -4.046,2 | 6.855,0 |
| Jahresergebnis vor Konsolidierungs- und Abschlussbuchungen | | -10.179,2 | 16.308,8 |
| Konsolidierungs- und Abschlussbuchungen | | 7.581,5 | -7.029,0 |
| Konzernjahresergebnis 2019 | | -2.597,7 | 9.279,8 |
| Hinweis: die Abschreibungen der Kernverwaltung betreffen mit TEUR 5.479,2 Abschreibungen auf Anteile an verbundenen Unternehmen. | | | |



Kennzahlen zur Ergebnisrechnung

| | 31.12.2019 | | | 31.12.2018 | | | 31.12.2017 | | |
|-----------------------------|------------|--|-------------|------------|--|---------------|------------|--|---------------|
| | T€ | | % | T€ | | % | T€ | | % |
| Aufwandsdeckungsgrad | -4.048,7 | | -3,9 | -28.181 | | - 28,3 | -20.302 | | - 16,8 |
| Ordentliche Aufwendungen | 102.964,7 | | | 99.595 | | | 121.063 | | |
| Ordentliche Erträge | 98.916,0 | | | 71.414,7 | | | 100.760 | | |

Der erwirtschaftete Aufwandsdeckungsgrad ist negativ.

Die Steuerkraft 2018 war negativ. Sie liegt in den letzten drei Jahre durchschnittlich bei 8,5% der erzielten Steuereinnahmen.

| | | | | | | | | | |
|--------------------|----------|--|-------------|----------|--|--------------|--------|--|-------------|
| Steuerkraft | 13.336,2 | | 26,0 | -4.085,3 | | -12,7 | 8.740 | | 12,3 |
| Steuererträge | 51.323,9 | | | 32.240,0 | | | 71.290 | | |
| Transferaufwand | 37.987,7 | | | 36.325,3 | | | 62.550 | | |



Kennzahlen zur Vermögensrechnung

| | 31.12.2019 | | | 31.12.2018 | | | 31.12.2017 | | |
|--|------------|---|-------------|------------|---|-------------|------------|---|-------------|
| | T€ | | % | T€ | | % | T€ | | % |
| <u>Verschuldungsgrad</u> | | | | | | | | | |
| Schulden + Rückstellungen | 148.477 | = | 35,3 | 135.031 | = | 32,8 | 100.321 | = | 24,6 |
| Bilanzsumme | 420.940 | | | 412.572 | | | 407.444 | | |
| | | | | | | | | | |
| <u>Verschuldung pro Kopf</u> | | | | | | | | | |
| Schulden + Rückstellungen pro Kopf | 3,5 | | | 3,2 | | | 2,4 | | |
| Einwohnerzahl (gemäß statistischem Landesamt)* | 41.991* | | | 41.991 | | | 41.810 | | |

* Aktuelle Zahlen des statistischen Landesamts für 2019 liegen nicht vor



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**